



Stadtratsfraktion

Mainz, 17.05.2023

Antrag 0747/2023/1 zur Sitzung Stadtrat am 17.05.2023

Ergänzungsantrag zur Vorlagennummer 0747/2023 – „gem Antrag: Ein Azubiwohnheim für Mainz (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP)„ (CDU)

Der Antrag wird in der Aufzählung der Gesprächspartner im ersten Punkt um Folgenden ergänzt:

- Die Verwaltung wird aufgefordert, die Gespräche auch mit Vertretern des Kolpinghaus Mainz zu führen.

Begründung:

Das Kolpinghaus Mainz bietet 140 jungen Menschen Platz, die während der gesamten Ausbildungszeit, durchgängig oder zu Blockzeiten im Kolpinghaus in der Holzstraße, wohnen können. Einige von ihnen erlernen Handwerksberufe und besuchen phasenweise die Fachklassen der Berufsbildenden Schule der Stadt Mainz sowie die überbetrieblichen Kurse im Berufsbildungszentrum der Handwerkskammer Rheinhessen.

Weitere junge Menschen absolvieren in Betrieben, die in Mainz oder der näheren Umgebung liegen, eine Ausbildung. Sie erlernen unterschiedlichste Berufe vom Dachdecker, über IT-System-Kaufmann und Werkzeugmechaniker bis hin zur Zahnmedizinischen Fachangestellten.

Durch die Partnerschaft mit dem 1. FSV Mainz 05 erhalten Fußball-Juniorenspieler die Möglichkeit der betreuten Unterbringung und pädagogischer Begleitung durch Fachkräfte im Kolpinghaus.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

gez.
Ludwig Holle
Fraktionsvorsitzender

gez.
Ursula Groden-Kranich
CDU-stadtratsfraktion